

RS OGH 1953/4/22 3Ob133/53, 2Ob271/56, 3Ob30/62, 6Ob144/66, 8Ob256/69, 4Ob592/75, 4Ob622/75, 6Ob113/

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 22.04.1953

Norm

ABGB §879 BIIa4

ABGB §936 VIIc

Rechtssatz

Der vereinbarte Ausschluss der clausula rebic sic stantibus in einem Unterhaltsvergleich auf eine bestimmte Zeit widerspricht nicht den guten Sitten.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 133/53

Entscheidungstext OGH 22.04.1953 3 Ob 133/53

Veröff: SZ 26/105

- 2 Ob 271/56

Entscheidungstext OGH 09.05.1956 2 Ob 271/56

Reichsgericht vom 25.06.1941, VIII 58;

Vgl dazu; Veröff: DREvBl 1941/280

- 3 Ob 30/62

Entscheidungstext OGH 07.03.1962 3 Ob 30/62

- 6 Ob 144/66

Entscheidungstext OGH 14.09.1966 6 Ob 144/66

- 8 Ob 256/69

Entscheidungstext OGH 13.01.1970 8 Ob 256/69

- 4 Ob 592/75

Entscheidungstext OGH 23.09.1975 4 Ob 592/75

Beisatz: Auch der Verzicht auf eine Erhöhung des Unterhaltsbetrages ist nicht sittenwidrig. (T1)

- 4 Ob 622/75

Entscheidungstext OGH 21.10.1975 4 Ob 622/75

Beisatz: Überhaupt grundsätzlich und wirksam, das Beharren auf diesen Verzicht kann aber sittenwidrig sein. (T2)

- 6 Ob 113/75

Entscheidungstext OGH 06.11.1975 6 Ob 113/75

- 6 Ob 564/77

Entscheidungstext OGH 24.03.1977 6 Ob 564/77

Beisatz: Es steht jedermann frei, dem Unterhaltsberechtigten einen höheren Unterhaltsbeitrag zuzuschichern, als ihm nach dem Gesetz gebührt. (T3)

- 5 Ob 737/78

Entscheidungstext OGH 06.02.1979 5 Ob 737/78

Bei wie T2; Veröff: EFSIg 34072 = EFSIg 33705

- 1 Ob 663/80

Entscheidungstext OGH 10.09.1980 1 Ob 663/80

Veröff: EFSIg 35242

- 1 Ob 592/83

Entscheidungstext OGH 13.04.1983 1 Ob 592/83

Auch; Bei wie T2; Veröff: ÖA 1984/17

- 7 Ob 637/83

Entscheidungstext OGH 23.06.1983 7 Ob 637/83

- 1 Ob 779/83

Entscheidungstext OGH 14.12.1983 1 Ob 779/83

nur: Der vereinbarte Ausschluss der clausula rebic sic stantibus in einem Unterhaltsvergleich widerspricht nicht den guten Sitten. (T4)

- 7 Ob 631/83

Entscheidungstext OGH 29.11.1983 7 Ob 631/83

Auch; Bei wie T2

- 1 Ob 625/84

Entscheidungstext OGH 11.07.1984 1 Ob 625/84

Zweiter Rechtsgang zu 1 Ob 779/83

- 5 Ob 529/84

Entscheidungstext OGH 04.12.1984 5 Ob 529/84

Bei wie T2; Beisatz: Grundsätzlich zulässig, wenn nicht eine besondere sittenwidrige Fallgestaltung vorliegt. Die Sittenwidrigkeit der Beharrung des Unterhaltsberechtigten auf den vereinbarten Ausschlüsse der Umstandsklausel wird insbes. für den Fall angenommen, daß ohne Berücksichtigung der veränderten Umstände die Existenz des Verpflichteten oder der Unterhalt Dritter gefährdet wäre oder eine krasse Mißverhältnis zwischen Unterhaltsleistung und Einkommensrest bestünde. (T5)

- 10 Ob 501/96

Entscheidungstext OGH 23.01.1996 10 Ob 501/96

Bei wie T5 nur: Die Sittenwidrigkeit der Beharrung des Unterhaltsberechtigten auf den vereinbarten Ausschlüsse der Umstandsklausel wird insbes. für den Fall angenommen, daß ohne Berücksichtigung der veränderten Umstände die Existenz des Verpflichteten oder der Unterhalt Dritter gefährdet wäre oder eine krasse Mißverhältnis zwischen Unterhaltsleistung und Einkommensrest bestünde. (T6)

- 10 Ob 77/97i

Entscheidungstext OGH 07.03.1997 10 Ob 77/97i

Bei wie T2; Bei wie T6; Beisatz: Herabsetzungsantrag des Unterhaltsschuldners trotz Ausschlüsse der Umstandsklausel. (T7)

- 3 Ob 85/20a

Entscheidungstext OGH 02.09.2020 3 Ob 85/20a

Bei wie T6

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0016555

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.11.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at